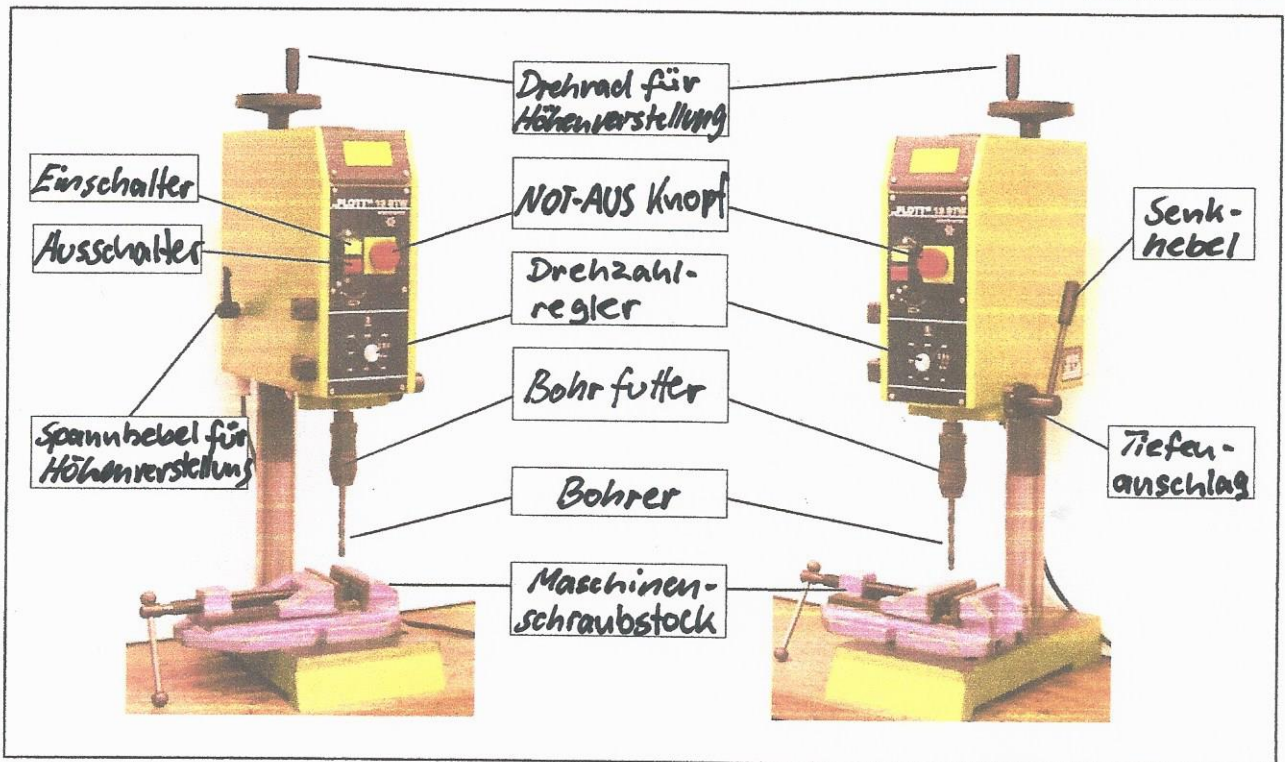


Elektrische Ständerbohrmaschine:



Arbeitsschritte beim Bohren:

Ergänze die Merksätze mit den Begriffen:

„langsam“, „Senkhebel“, „Tiefenanschlag“, „vorgestochenen“, „10 mm“, „Maschinenschraubstock“, „Drehzahlregler“, „herausfallen“, „Handkehrer“, „Bohrfutter“, „Drehzahltable“,

1. Werkstück in den Maschinenschraubstock einspannen.
2. Bohrer in das Bohrfutter einspannen.
3. Richtiger Abstand zwischen Bohrer und Werkstück einstellen. Ungefähr 10 mm.
4. Bohrtiefe am Tiefenanschlag einstellen. (Kontrolle seitlich am Werkstück!)
5. Senkhebel nach unten führen und dabei das Werkstück ausrichten, dass die Bohrerspitze genau auf den vorgestochenen Bohrpunkt trifft.
6. Die erforderliche Drehzahl entnehmen wir von der Drehzahltable und stellen den Wert am Drehzahlregler der Bohrmaschine ein.
7. Nun schalten wir die Bohrmaschine ein. Mit der linken Hand halten wir den Maschinenschraubstock mit dem eingespannten Werkstück fest. Mit der rechten Hand führen wir den Senkhebel langsam nach unten.
8. Immer wieder bewegen wir den Senkhebel zurück, dass die Späne aus dem Bohrloch besser herausfallen können.
9. Wenn die gewünschte Bohrtiefe erreicht ist (Tiefenanschlag) führen wir den Senkhebel langsam zurück und schalten die Bohrmaschine aus.
10. Wir reinigen den Arbeitsplatz mit dem Handkehrer !